

Gemeindepräsident Martin Allemann hat an der Gemeinderatssitzung vom 9. Februar 2015 eröffnet, dass er per sofort als Gemeindepräsident zurücktreten und aus dem Gemeinderat austreten wird. Gesundheitliche Gründe haben ihn zu dieser Entscheidung bewogen. Der Gemeinderat bedauert die Entscheidung von Martin Allemann sehr, hat dafür jedoch sehr grosses Verständnis. Martin Allemann wird dem Gemeinderat sowie der Gemeindeverwaltung in den nächsten Wochen für die Übergabe der zahlreichen Geschäfte noch zur Verfügung stehen.

An dieser Stelle dankt der Gemeinderat dem abtretenden Gemeindepräsidenten Martin Allemann für die geleisteten Dienste. Mit neuen Ideen und voller Tatendrang hat er sich während seiner Amtszeit als Gemeinderat (2010-2011) und als Gemeindepräsident (2011-2015) für die Interessen der Gemeinde Wiedlisbach stets eingesetzt. Nebst den grossartigen Leistungen hat der Gemeinderat den Menschen Martin Allemann kennen und schätzen gelernt. Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung wünschen Martin Allemann für die Zukunft alles Gute, gute Gesundheit und Zufriedenheit.

Seit Mitte November 2014 vertritt Vizegemeindepräsident Martin Frank den Gemeindepräsidenten und nimmt dessen Aufgaben wahr. Dies wird er nun weiter tun, bis die Nachfolge geregelt ist. Der Gemeinderat geht im Moment davon aus, dass im Sommer 2015 Gemeinderats- und im Anschluss Gemeindepräsidiumswahlen stattfinden werden.

Gemeinderat Wiedlisbach

Martin Allemann zum Rücktritt als Gemeindepräsident:

Wie vermutlich bekannt ist, hat mich Ende November 2014 eine schwere Grippe zu einer Pause gezwungen. Trotz anschliessendem Spitalaufenthalt kam ich nicht mehr so richtig auf die Beine. In der Folge wurde zusätzlich eine allgemeine Erschöpfungssituation festgestellt. Dazu war ich in den letzten Wochen in einer glücklicherweise sehr gut verlaufenden Behandlung. Diese ist nun abgeschlossen und es geht mir wieder gut.

Trotzdem will und muss ich die Gesamtbelastung, welche sich aus Beruf und nebenamtlichen Tätigkeiten ergibt, künftig reduzieren. **Deshalb habe ich entschieden, vom Amt als Gemeindepräsident und Gemeinderatsmitglied zurückzutreten.**

Ich hoffe auf Verständnis für diesen Entscheid, er ist mir nicht leicht gefallen. Ich bedanke mich für die doch mehrheitlich positiven Rückmeldungen zu den Arbeiten des Gemeinderates in den letzten Jahren. Natürlich haben wir auch Fehler gemacht und es waren auch weniger erfreuliche Erfahrungen dabei, diese gehen aber zum Glück schneller vergessen. Unter dem Strich nehme ich eine positive Erfahrung mit.

Ich wünsche dem „neuen“ Gemeinderat und der Verwaltung viel Erfolg für die Zukunft und danke allen, welche während meiner Abwesenheit zusätzliche Aufgaben übernehmen mussten. Speziell bedanke ich mich beim Ratskollegium, der Verwaltung sowie den Kommissionsmitgliedern für die stets konstruktive Zusammenarbeit in den letzten 5 Jahren!

Martin Allemann